

3D-Update: Schwarze Version des Fujitsu P23T-6 mit FPR-Technologie

Fujitsu hat sein IPS-Display P23T-6, das Anfang des Jahres unser Testprozedere durchlief, um 3D-Fähigkeit erweitert. Damit werden professionelle Anwender in die Lage versetzt, einfach zwischen 2D-Anwendungen im Grafik- und CAD/CAE-Bereich und 3D-Visualisierungen zu wechseln.



Prämiert: Das flache Gehäuse des P23T-6 FPR 3D wurde mit dem red dot design award ausgezeichnet. (Bild: Fujitsu)

Basieren auf 3D-FPR-Technologie, zeigt der Fujitsu-Bildschirm P23T-6 FPR 3D flimmerfreie Bilder mit bis zu 95 cd/m^2 . Die FPR-Methode erzeugt zwei ineinander verschachtelte Bilder, die von einer Polarisationsbrille für das rechte und linke Auge getrennt werden. Das Gehirn erzeugt den dreidimensionalen Effekt, indem die Einzelbilder wieder zusammengeführt werden. Dank des großen Betrachtungswinkels können auch kleine Gruppen den 3D-Tiefeneffekt bei Präsentationen gleichzeitig erleben, selbst bei Tageslicht.

Der 4-in-1-Standfuß ermöglicht Höhenverstellung, große Neige- und Drehwinkel sowie den Pivot-Modus. Großes Energiesparpotenzial ergibt sich durch LED-Backlight, ABC-Sensor für die automatische Helligkeitsanpassung und einen Eco-Betriebsmodus. Wie schon sein Vorgänger verbraucht der Bildschirm im Standby-Modus keinen Strom.

Kurzer Videoeindruck des P23T-6 FPR 3D auf dem Fujitsu Forum 2011. (YouTube-Video: BusinessComputingTV)

Weitere Eigenschaften des Displays sind die DICOM-kompatible Werkseinstellung, die den Einsatz von graustufenorientierten Grafiken für medizinische Anwendungen ermöglicht, sowie eine Vielzahl von Schnittstellen, darunter DisplayPort, DVI-D, VGA und USB. Der Fujitsu-Monitor P23T-6 FPR 3D ist ab Ende November zu einem UVP von 399 Euro verfügbar, der Hersteller gewährt drei Jahre Garantie.